

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 29 (1878)  
**Vorwort:** An unsere Leser  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## An unsere Leser.

---

Das rege Leben, das seit Erlassung des eidgenössischen Forstgesetzes auf dem Gebiete des Forstwesens auch da erwacht ist, wo früher nur Wenige ernstlich an die Verbesserung der Forstwirthschaft und eine sorgfältige Pflege und Benutzung der Wälder dachten, berechtigt zu der Hoffnung, daß auch unserer Zeitschrift, dem Organ des schweizerischen Forstvereins, eine größere Aufmerksamkeit zugewendet werde. Die Redaktion wird auch in Zukunft den Zweck: Förderung des schweizerischen Forstwesens, als die ihr bestimmt vorgezeichnete Aufgabe betrachten und deren Lösung nach besten Kräften anstreben. Gelingen wird ihr das aber nur, wenn sie von ihren Fachgenossen kräftig unterstützt wird und das Blatt möglichst viele Leser findet. Wir bitten daher unsere Kollegen, uns häufiger als es bisher der Fall war, mit Zusendung kürzerer oder längerer Aufsätze und mit möglichst regelmäßigen Korrespondenzen über beachtenswerthe Erscheinungen in ihrem Berufsleben zu beehren und ersuchen alle Freunde des Forstwesens, sich die Verbreitung des Blattes, das wie bisher in circa 3 Bogen starken Vierteljahrsheften erscheint, angelegen sein zu lassen.

**Die Redaktion.**

•